

Warschau: Erste legale Schwulendemo

Warschau. Mehrere tausend Menschen haben am Samstag in Warschau für die Rechte von Schwulen und Lesben in Polen gegen Diskriminierung demonstriert. Etwa 2000 Polizisten schirmten die Parade ab, an der nach Schätzungen der Polizei 3000 Menschen teilnahmen, die Organisatoren sprachen von 6000. Als Zeichen der Solidarität mit der ersten genehmigten Homosexuellen-Kundgebung in Warschau seit drei Jahren waren Hunderte Besucher aus dem Ausland angereist. Führende Grünen-Politiker aus Deutschland nahmen an der Parade teil und übten scharfe Kritik an der Haltung der rechtskonservativen polnischen Regierung. In den Jahren 2004 und 2005 war die Homosexuellen-Parade in Warschau von damaligen Warschauer Bürgermeister Lech Kaczynski verboten worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/68619.warschau-erste-legale-schwulendemo.html>